

Gewaltprävention in der [kulturellen] Kinder- und Jugendarbeit: **Gemeinsam stark gegen Tabus!** **Kostenlose Inhouse-Schulungen ab Sommer 2024 buchbar**

Liebe Kooperationspartner,

Ihr möchtet Eure Fachkräfte weiterbilden und ihnen originelle Methoden an die Hand geben, um Kinder und Jugendliche bei der Wahrnehmung ihrer Rechte zu unterstützen, sowie in der Prävention und Intervention (sexualisierter) Gewalt zu begleiten? Die Landesarbeitsgemeinschaft Kunst & Medien NRW e.V. bietet Schulungen an, in denen wir unseren Methodenkoffer "Gewaltprävention und Ressourcenbildung" vorstellen und praktisch anwenden.

Unser Methodenkoffer beinhaltet:

1. **Kartenset** Gemeinsam mit dem [Institut für Gewaltprävention NRW](#) haben wir verschiedene Karten-Kategorien entwickelt, die zum Nachdenken und Diskutieren anregen. Von der digitalen Welt über Mobbing bis hin zur Stärkung von Ressourcen – unser Methodenkoffer bietet eine vielfältige Auswahl für Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 18 Jahren. Unterschiedliche sprachunabhängige Darstellungsformen ermöglichen eine aktive Einbindung der Zielgruppe.
2. **Spiele** Basierend auf dem Fragenkatalog der Karten haben wir gemeinsam mit der Spieleentwicklerin [Kaddy Ahrendt](#) einen 2-teiligen Spielmethodenkoffer erstellt, der sich mit den Themen auseinandersetzt und dabei sensibel bleibt.
 - **"PERSPEKTIVO"**: Ein kooperatives Spiel über Vorurteile, kommunikativ und kurzweilig, für Gruppen von 4 bis 8 Personen. Durch geschicktes Einschätzen und Zusammenarbeiten wird eine bestimmte Person gefunden. Ab 12 Jahre.
 - **"Eyes on me"**: Ein kooperatives Laufspiel, bei dem gemeinsam als Team auf dem Weg zum Ziel möglichst viele Punkte erspielt werden. Der Fokus liegt auf den Gefühlen und Assoziationen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Ungefähr ab 10 Jahre.

Inhouse-Schulungen ab Sommer 2024:

Inhalte

Unsere Beauftragten für Prävention gegen sexualisierte Gewalt (PsG) Claudia Müller und Annette Naudiet bieten Inhouse-Schulungen für Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit an und stellen den Methodenkoffer vor. Sie berichten von eigenen Projekten und Erfahrungen zum Thema PsG und bieten Raum für kollegialen Austausch und Beratung. Ziel ist, dass die bei Euch tätigen pädagogischen Fachkräfte und künstlerisch-kreativen Honorarkräfte ihre Hemmungen abbauen, sich mit dem Thema zu beschäftigen. Sie lernen verschiedene Methoden kennen, wie sie das Thema mit Kindern und Jugendlichen in ihre Arbeit niedrigschwellig und behutsam integrieren. Lernen durch praktische Erfahrung und Nachahmung soll den Workshopteilnehmenden Sicherheit vermitteln.

Zielgruppe der Schulung

Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter*innen sowie (kulturopädagogische) Honorarkräfte eurer Einrichtung.

Referentinnen

Claudia Müller: Diplom-Pädagogin / Theaterpädagogin; Konzeption und Durchführung von kulturopädagogischen Projekten mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zu unterschiedlichen Themen! <https://lebens.fit/index.php/ueber-uns/>

Annette Naudiet: Kommunikationsdesignerin und Fotografin, darüber hinaus im Bereich Kulturarbeit und Kulturmanagement tätig. Dazu zählen die Konzeption und Durchführung von Ausstellungen und Veranstaltungsreihen, die Vernetzung von Kulturinitiativen, sowie die Arbeit in künstlerischen Medienprojekten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Termin/Zeiten/Ort

Termine auf Anfrage / Dauer: ca. 4 Stunden / bei euch in der Einrichtung

Kosten

Die Kosten für die Inhouse-Schulungen werden zu 100% durch eine Förderung des Ministeriums für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen getragen. Lediglich die Verpflegung der Teilnehmenden wird von euch gestellt.

Information und Buchung

Für weitere Informationen und zur Buchung unserer Schulungen schreibt bitte eine Email an: praevention@lag-km.de

Nutzt diese Chance, um eure Fachkräfte zu qualifizieren und innovative Methoden zur Gewaltprävention und Ressourcenbildung in eurer Einrichtung zu implementieren! Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.

(Stand: 11.11.2024)